

## Maersk Line System-Ausfall

Wir wurden soeben telefonisch (Mobil) von der Maersk Line informiert, dass durch einen IT-Systemausfall die Reederei derzeit nicht erreicht werden kann.

Wie die Nachrichten berichten, fiel Maersk einer Cyber-Attacke zum Opfer. Alle A.P. Møller-Tochtergesellschaften wie auch Seago und Safmarine sind davon betroffen.

Aufgrund der derzeitigen Nichterreichbarkeit der Maersk Line (und ihrer Schwesterfirmen) und ihrer Systeme kann es zu Verzögerungen bei Container-Gestellungen im Im-/ Export kommen. Ebenfalls davon betroffen sind die Anlieferungen/ Abholungen im Seehafen, eventuell ist mit Mehrkosten zu Lasten der Ware zu rechnen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

## Congestion in Rotterdam

In den Häfen/Terminals in Rotterdam und Antwerpen kommt es zu erheblichen Verzögerungen. An den Terminals APM und APM 2 werden keine Binnenschiffe mehr abgefertigt (Maersk, Seago und Safmarine).

Des Weiteren kommt es auch an folgenden Terminals zu Verzögerungen:

- ECT Delta und Euromax - Verzögerungen von 36-48 Stunden
- RWG - Verzögerungen von bis zu 108 Stunden
- Terminal 1700 - Verzögerungen von 68 bis 84 Stunden
- Terminal 1742 - Verzögerungen von 24-36 Stunden

Leider kann in dieser Situation das Erreichen von Closings nicht mehr garantiert werden.

Wir bedauern diese Situation und bitten Sie um Kenntnisnahme.

Wie werden Sie weiterhin informiert halten.

### Mit freundlichen Grüßen

#### Ihr LESCHACO News Team

Lexzau, Scharbau GmbH & Co. KG

Sales & Marketing | Kap-Horn-Str. 18 | 28237 Bremen | Deutschland

Besuchen Sie unsere Seite [www.leschaco.com](http://www.leschaco.com)

#### Disclaimer

Bitte beachten Sie, dass wir alle Informationen aus diesem Kundensreiben nach besten Wissen und Gewissen zusammengetragen haben und wir für die Richtigkeit keine Gewähr übernehmen können. Für den Fall, dass Sie zusätzliche Informationen benötigen oder sonstige Fragen sowie Kommentare haben, zögern Sie bitte nicht uns anzusprechen.

Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist Bremen.

Es gelten unsere "[Bedingungen für die Kommunikation per E-Mail](#)"

Wir arbeiten ausschließlich auf Grundlage der [Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen 2017 – ADSp 2017](#).

**Hinweis:** Die ADSp 2017 weichen in Ziffer 23 hinsichtlich des Haftungshöchstbetrages für Güterschäden (§ 431 HGB) vom Gesetz ab, indem sie die Haftung bei multimodalen Transporten unter Einschluss einer Seebeförderung und bei unbekanntem Schadenort auf 2 SZR/kg und im Übrigen die Regelhaftung von 8,33 SZR/kg zusätzlich auf 1,25 Millionen Euro je Schadenfall sowie 2,5 Millionen Euro je Schadenereignis, mindestens aber 2 SZR/kg, beschränken.

Außerhalb des Anwendungsbereichs der ADSp gelten für unsere Haftung unsere "[Regeln über die Haftungsbeschränkung ader ADSp](#)"